

Die DHBW Karlsruhe sucht für die Mitarbeit im Bereich Forschungsförderung mehrere

studentische/wissenschaftliche Hilfskräfte (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der Organisation von Veranstaltungen in der DHBW Karlsruhe (Räumlichkeiten, Technik, Catering, Informationsmaterial, technische Begleitung)
- Mitwirkung bei der redaktionellen Bearbeitung von Projektanträgen (Textformatierung, Korrekturlesen, Erstellung von grafischen Elementen, GANTT-Diagrammen etc.)
- Recherchen im Bereich Forschungsförderung
- Unterstützung bei der Umsetzung der Forschungsstrategie der DHBW Karlsruhe
- Allgemeine organisatorische Tätigkeiten

Sie haben Organisationstalent und eine zuverlässige, sorgfältige und eigenverantwortliche Arbeitsweise? Die Mitgestaltung von Texten und Grafiken im Rahmen von Forschungs- und Infrastrukturprojekten sowie von Webseiten der Forschungsförderung interessiert sie? Wenn Sie nun noch über gute Kenntnisse im Umgang mit Microsoft Office verfügen, sollten Sie sich auf jeden Fall bewerben.

Der Beschäftigungsbeginn kann zum nächstmöglichen Zeitpunkt erfolgen. Wir sind dabei an einer längerfristigen Zusammenarbeit interessiert. Die Arbeitszeit beträgt mindestens 20 bis maximal 80 Stunden im Monat. Die Vergütung erfolgt nach den Richtlinien des Landes Baden-Württemberg (aktuell zwischen 13,25 €/h und 19,14 €/h).

Weitere Informationen erhalten Sie bei Herrn Dr. Stefan Wigger (Tel. 0721/9735-885, E-Mail stefan.wigger@dhbw-karlsruhe.de) oder Frau Alexandra Kölle (Tel: 0721/9735-660, E-Mail: alexandra.koelle@dhbw-karlsruhe.de).

Bewerbungen schicken Sie uns bitte per E-Mail an forschung@dhbw-karlsruhe.de. Wir freuen uns auf Sie!

Das Bekenntnis der DHBW zu Vielfalt und Inklusion ist für unseren Erfolg von zentraler Bedeutung. Als Hochschule mit weltweiten Hochschulpartnerschaften und international tätigen Dualen Partnern wissen wir, dass unsere Studierenden und Mitarbeitenden ihr Potential nur dann voll ausschöpfen können, wenn sie die Freiheit haben, sie selbst zu sein.

Die Hochschule strebt in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Menschen mit Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen werden bei gleicher fachlicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Grundsätze des AGG werden beachtet.

Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten finden Sie unter: <https://www.dhbw.de/datenschutz>